

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden trocken, sonst zeitweise Regen

Offenbach, 28.04.2013, 05:00 Uhr

GDN - Heute ist es im Norden heiter und trocken. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Sonst bleibt es meist wolkig oder stärker bewölkt, in der Mitte fällt zeitweise etwas Regen. Die Höchsttemperaturen erreichen 8 bis 14, in den Kammlagen der Mittelgebirge 5 Grad. Zu den Ostalpen hin kann es bis 17 Grad warm werden. Es weht ein meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ist es im Nordwesten und im Norden klar. Ansonsten ist es wolkig oder stark bewölkt und im Süden fällt zudem etwas Regen. Dort sind Tiefsttemperaturen zwischen 8 und 5 Grad zu erwarten, sonst Werte um 4 Grad, im klaren Nordwesten 4 bis -1 Grad. Am Montag nimmt die Bewölkung im Nordwesten rasch zu und es regnet zeitweise. Auch im Süden halten sich dichte Wolken, aus denen zeitweise etwas Regen fällt. Sonst bleibt es wolkig, Auflockerungen gibt es am ehesten in der Mitte. Die Temperatur steigt auf etwa 11 Grad im äußersten Norden und um die Nordsee und bis zu 17 Grad in Südbayern. Der Wind weht meist schwach, im Nordwesten mäßig und stark böig aus Südwest. In der Nacht zum Dienstag muss im Westen und im Süden mit weiteren Regenfällen gerechnet werden. Nach Osten bleibt es trocken, teils klart es auch auf. Die tiefsten Temperaturen liegen zwischen 8 und 2 Grad. Am Dienstag bleibt es zwischen Schwarzwald, Alpen und Erzgebirge bei vielen Wolken regnerisch, erst am Nachmittag zeigt sich an Neckar und Main auch die Sonne. Nach Norden hin ist es zunehmend freundlich, besonders zwischen Ems und Oder kann es hier und da zu teils kräftigeren Schauern kommen. Auch einzelne eingelagerte Gewitter sind nicht ausgeschlossen. Die Luft erwärmt sich im Norden auf maximal 10 Grad, sonst werden 12 bis 19 Grad erreicht, wobei die höchsten Werte in Südbayern sowie an Oder und Neiße auftreten dürften. Der westliche Wind weht schwach bis mäßig, im Norden auch frisch und in Böen stark bis stürmisch. In der Nacht zum Mittwoch greifen die Wolken von Süden her wieder bis in den Mittelgebirgsraum aus. Aber nur südlich der Donau fällt Regen. Im Norden bleibt es noch klar. Bei meist schwachem Wind aus unterschiedlichen Richtungen sinken die Temperaturen auf 9 bis 2 Grad.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12699/wetter-im-norden-trocken-sonst-zeitweise-regen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com